

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

38. Jahrgang

Nr. 1

Januar 1976

JAHRESSCHLUSSFEIER 1975

Schon am 21. November rief der Automobilclub München heuer seine Mitglieder zur traditionellen Jahresschlußfeier in den Bayerischen Hof. Über 200 Personen folgten diesem Ruf, und das ist eine seit vielen Jahren nicht mehr erreichte Zahl. Das gemeinsame Abendessen – zum Vorjahrespreis – wurde pünktlich serviert und mit allgemeiner Zufriedenheit – verspeist. Selbst Clubfreund Hansen, Chefkoch und wenn nötig harter Kritiker seiner Konkurrenten, verteilte gute Noten. "The Condors", die Band aus Hausham, welche uns schon im Vorjahr aufspielte, begleitete das Dinner dezent und wußte auch im weiteren Verlauf des Abends gut unseren Geschmack zu treffen.

Nachdem man sich ausgiebig gelabt hatte, begannen die Ehrungen mit der Ernennung unseres Ehrenmitgliedes ERNST HENNE zum ACM – SENATOR. Dieser Titel, seit zwei Jahren bestehend, wird nur



Die "GLORREICHEN DREI" ACM-Senatoren von links: Ernst Henne – heuer in den Senatorenkreis aufgenommen, Franz Bieber, Paul Schweder.



Eddy Hau, Laszlo Peres, die erfolgreichsten Motorradfahrer des ACM.

denjenigen Clubfreunden verliehen, welche sich neben 50-jähriger Mitgliedschaft noch aktiv oder fördernd um den Club verdient gemacht haben. Weiter ging es mit Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im ACM und ADAC, für aktive Club-Mitarbeiter und Förderer bis schließlich als Höhepunkt unsere erfolgreichen Sportler an die Reihe kamen. Es gab Pokale für die Clubmeister, welche nach ADAC-Punkten im abgelaufenen Jahr die besten und meisten Placierungen erreicht hatten, für die erfolgreichsten Starter bei unserer Riedenburg Club-Veranstaltung um den HERMANN BAUER GEDÄCHTNISPOKAL. Sie alle namentlich aufzuführen, würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen. Unser fleißiger Schenkellner, Exlandrat Franzl Lang bekam einen zünftigen grünen Schaber (Schürze, für Andersgläubige) während der Präsident mit einer Hängematte bedacht wurde, um sich immer und überall für die anstrengende Clubarbeit durch einen kurzen Schlaf stärken zu



Dressman Bernd Botschen führt die neuen ACM Club-T-Shirts vor.

können. Doch Spaß beiseite, ihm und seinem Sportleiter Jupp Rettschlag sei stellvertretend für alle Clubmitglieder an dieser Stelle ein herzliches "Danke" gesagt, denn sie haben nicht nur diese Jahresschlußfeier trefflich organisiert, sondern sich auch das ganze Jahr über viel Arbeit gemacht, was nur allzuoft als Selbstverständlichkeit betrachtet wird. Als unser Präsident Ulli Wagner, unterstützt von Jupp Rettschlag und Robby Murr, den offiziellen Teil in seiner humorvollen Art beendet hatte, wurde das Tanzbein bis 2.30 Uhr geschwungen. Daß sich etliche danach noch im Night Club wiederfanden und nach Schließung dessen Pforten zum Donisl überwechselten, zeugt für ein gelungenes Beisammensein. Es war ein schönes Fest.

Wir danken Allen die zum Gelingen der Jahresschlußfeier sei es durch Arbeit oder Spenden, beigetragen haben, recht herzlich. Auch möchten sich die Geehrten auf diesem Wege für die zahlreichen und großzügigen Preise beim ACM bedanken.

HDW.

Anläßlich der ACM-Jahresschlußfeier im Hotel Bayerischen Hof wurden folgende Mitglieder, auf Grund 40-jähriger Vereinszugehörigkeit, zu Ehrenmitgliedern ernannt: Herr Josef Dahme, Herr Toni Frauenholz, Herr Emil Haussperger, Herr Alfons Kappeler, Herr Otto Maidl, Herr Georg Meier, Herr Otto Sensburg sen., und zum ACM-Senator wurde unser Ehrenmitglied Ernst Henne ernannt.

Ausfahrt zum Daimler-Benz-Museum am 10.1.76

Auf Anregung unseres Senators Franz Bieber führen wir am 10.1.76 eine gemeinsame Autobusfahrt nach Stuttgart – Untertürkheim zum Besuch des bekannten Daimler-Benz-Museums durch. Wir haben diesen frühen Termin gewählt, weil einmal noch Ferien und zweitens noch keine Faschingsveranstaltungen sind.

Die Abfahrt ist am Samstag, den 10.1.76 um 7.30 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Hackerkeller/Clublokal. Dort können auch Ihre PKW abgestellt werden.

Der Bus wird von unserem Clubfreund Bachhofer gesteuert. Wir sind also ganz unter uns.

Ankunft im Werk ca. 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr. Anschließend gleich Besichtigung mit Erklärungen. Es darf fotografiert werden!



Über 200 Teilnehmer waren bei der ACM-Jahresschlußfeier – Bild oben: Sportleiter Edgar Rettschlag bei der Ehrung unserer verdienten Sportler.



Robby Murr überreicht Clubkameraden Franz Lang den "grünen Schaber"



Die schnellen Damen des ACM – von links: Dr. Siglinde Baldus, Christa Houzer, Eva Gutsmiel, Hannelore Dany, Anni Stöterau, Inge Schott und Präsident Uli Wagner.

Mittagessen gegen 13.00 Uhr gemeinsam im "Eisernen Kreuz" in Untertürkheim, dem Stammlokal der früheren Mercedes-Rennfahrer Lang, Kling, Caracciola usw.

Anschließend gemütliche Heimfahrt, sodaß wir gegen 18.00 Uhr wieder in München eintreffen.

Busfahrpreis 15.– DM pro Person, zahlbar bei Anmeldung.

Anmeldung ab sofort bei mir an den Clubabenden oder abends telefonisch unter Tel. 812 31 42.

Meldeschuß am Mittwoch, den 7.1.76!

Da die Teilnahme mit der Buskapazität auf 50 Personen beschränkt ist, bitte ich um möglichst umgehende Anmeldungen. Einen lustigen, interessanten und sonnigen Ausflugs- tag wünscht sich

Ihr HDW

Der Club-Vers – Jahresrückblick –

Schaut man so auf das Jahr zurück
so sieht man auf den ersten Blick
im ACM, ich fand's famos
war so zwei Dutzend Mal was los.

Als kaum das neue Jahr begann
stand schon ein Flug auf dem Programm
nach LONDON's feuchter Winterkühle
zur Ausstellung der Feuerstühle.

Zuerst beim Uli, dann beim Schneider
ging's mit den FASCHINGSBÄLLEN weiter,
und zwischendurch ging's auch noch schnell
zur SCHIWETTFAHRT nach Bayrischzell.

Dann rief der Jupp in's Altmühltal
wo, schon zum wiederholten Mal
GELÄNDETRAINING im Programm
was allen Fahrern gut bekam.

Im März flog man, so eins, zwei, drei
nach ISTANBUL in die Türkei,
und bald darauf ging es zum Kaffee
nach Tutzing auf die ILKAHÖH.

Im Juni hatte man die Wahl:
Nach KÄRNTEN fahrn' ein zweites mal?
Zur ISLE OF MAN, um dort den schnellen
Rennekurs zuschauend zu umstellen?

Das Riedenburger BURGGEISTFEST
ist lang noch nicht das letzte g'west,
denn danach fuhr'n in Ottobrunn
die SCHLEUDERSCHÜLER heftig rum.

Der Herbst sah uns gemütlich feiern
beim EGERER-BRAU in Niederbayern
als Training quasi, für die WIESEN,
die konnten wir zwei mal genießen.

Drauf kam, ein Höhepunkt für alle
des Dähnes DOLOMITENRALIYE
bevor wir fuhrn' zum CLUBPOKAL
nach Riedenburg in's Altmühltal.

Dort gabs nach alter Tradition
am Vortag uns're FUCHSJAGD schon,
abends ist ein zünftig Fest gewesen
wer nicht dort war, hats gelesen.

Den Abschluß bildeten dann heuer
die JAHRESSCHLUSS- und NIKLAUSFEIER.
Daß zwischendurch so dann und wann
mal wer mit FILM und DIAS kam,
daß auch manch heftiger Disput
gefiel uns allesamt recht gut,
beweist doch endlich ganz entschieden:
"DER ACM IST JUNG GEBLIEBEN"

HDW



ACM – MOTORRADLER – FASCHINGSBALL

Am Freitag, den 13. Februar 1976 findet der traditionelle Motorradler Faschingsball veranstaltet von Louis Schneider, im Gasthaus Obermeier in Trudering, Truderingerstr. 306 statt. Einlaß 19.00 Uhr, Teilnahme nur nach Voranmeldung bei Louis Schneider unter Tel. 90 322 57 abends, oder an den Clubabenden. Im Hof befindet sich ein großer Parkplatz, der für uns zur Verfügung steht. Es besteht Maskenzwang !!!

Der Andrang zu Louis Ball ist bekanntlich immer sehr groß, daher bitten wir alle die teilnehmen wollen, nicht erst in den letzten Tagen zu kommen – um dann einen abschlägigen Bescheid entgegen zu nehmen.

ACM – KELLERPARTY – bei Uli Wagner

Ebenfalls traditionsgemäß veranstaltet unser Präsident in seinem weitläufigen Keller-gemächern am Samstag, den 24. Januar 76, einen Faschingsball im kleinen Kreise. Kleiner Kreis daher, da nur 69 Personen Platz haben und daher eine frühzeitige Anmeldung unumgänglich ist. Es kann wieder nach Herzenslust getanzt, getrunken und gegessen werden, aber natürlich nur maskiert. Anmeldungen an den Clubabenden.

Wir wünschen zu beiden Veranstaltungen gute Unterhaltung und den Organisatoren ein volles Haus.

HANS STUCK

Unser Ehrenmitglied Hans Stuck feierte am 27.12.1975 seinen 75.sten Geburtstag. Er gehört zu den legendären Männern des deutschen und internationalen Motorsports. In den Jahren 1922 bis 1956 holte er auf den Marken Dürrkopp-Austro Daimler – Mercedes Benz – Auto Union – Cisitalia – A.F.M. – und Porsche 403 erste Preise und Rekorde, darunter 14 absolute Weltrekorde, 23 Klassen-Weltrekorde und einen Motorboot-Weltrekord. Von 1957 bis 1961 dann auf BMW noch 52 Siege. Insgesamt wurde Hans Stuck auch 12 mal Deutscher Meister und 1 mal Europameister und zuletzt 1960



Deutscher Bergmeister. Er wurde nicht zu Unrecht als Bergkönig bezeichnet. Auf Grund seiner zahlreichen Erfolge wurde Hans Stuck vom Bundespräsidenten mit dem "Silberloorbeer" ausgezeichnet.

Wir wünschen unserem Ehrenmitglied Hans Stuck alles Gute zu seinem Ehrentag, sowie noch viele Jahre Gesundheit.

H.P. Haberl



**Die Neuen
Straßen-Modelle
50 RS - 125 RS
sind eingetroffen!**

SEBASTIAN NACHTMANN KTM-Vertretung
8 München 90 · Hans-Mielich-Platz · Tel. 65 23 82



WILD · GEFLÜGEL · FEINKOST aus
München's bekanntem Fachgeschäft

Zerwirkgewölbe

München, Ledererstraße 3, Telefon 22 68 24

BERGERMEIER

Farben, Tapeten, Künstlerfarben, Teppiche
Gardinen, Bodenbeläge, Jalousien

8 München 81 · Telefon 93 22 58
Daglfingerstr. 6 · Ostpreussen-Str. 27

Clubmitglieder erhalten Rabatt

**In Bayern – ein Begriff
für Sauberkeit**

**Die
Münchner
Heinzelmännchen**



☎ 089/484011

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

ACM-NIKOLAUSFEIER am 5.12.75

Der Abschluß der diesjährigen ACM-Veranstaltungen war die schon traditionelle Nikolausfeier unseres Hans Pesl. Gemäß der Ankündigung, daß die Plätze auf 170 begrenzt waren, konnte der Veranstalter schon 14 Tage vorher das "Ausverkauft" bekanntgeben. Gute Veranstaltungen, das zeigte schon die mit 200 Personen besuchte Jahresschlußfeier im Bayerischen Hof, werden immer ihren Zuspruch finden.

Die Nikolausfeier setzte heuer neue Maßstäbe, da sie ausnahmslos von Clubkameraden und deren Angehörigen getragen wurde. Der von Trudl und Hans Pesl mit einigen Helfern geschmückte Saal gab somit auch optisch einen würdigen Rahmen und brachte die Besucher, während der ACM-Mädchenchor zwei Adventslieder sang, in die richtige vorweihnachtliche Stimmung.

Als nächstes trat unser Clubmitglied Ludwig Plank in urwüchsiger Tracht auf und verlas das Gedicht "Die unheilige Familie". Er machte seine Sache so gut, daß ihm ein Stamplatz bei weiteren Nikolausfeiern sicher sein dürfte.

Bei Kerzenschein sang dann der ganze Saal "aber haidtschi bumbaidtschi" bevor Ferdinand Littich jun. seinen von HDW gedichteten Prolog darbot. Nach einer kurzen musikalischen Einlage, kam mit rutenschwingenden Getöse, der bekannte Rechtsanwalt Hermann Lux als Nikolaus verkleidet auf die Bühne, wobei er von Ambergs Engelstöchterchen begleitet wurde. In selbsterarbeiteten Gedichten zog er, durch viel Beifall unterbrochen, diverse Clubkameraden durch den Kakao. Auch wenn er zwischendurch mit der Befestigung seines wallenden Bartes zu kämpfen hatte, sei ihm an dieser Stelle versichert, keiner könnte den Nikolaus so gut bringen wie er.

Der absolute Höhepunkt des Abends war jedoch "Der Erbfehler", ein Einakter, der in achtwöchentlicher Vorbereitung unter der Regie von Roman Raab einstudiert wurde. Hier spielen Ferdinand Littich, Gerda Rettschlag, Martin Gieshoidt, Inge Schott, Jupp Rettschlag und Trudl Pesl in bravoröser, gekonnter und von Beifallsstürmen unterbrochenen Art, daß selbst Berufsschauspie-

Bitte Beitrag für 1976 in Höhe von DM 40,- zahlen!

ler vor Neid erblaßt wären. Nach diversen Vorhängen ehrte unser Präsident Uli Wagner die Truppe mit einem einzigartigen und von ihm selbst hergestellten Preis, einer Bronze-Theatermaske mit Sockel und ACM-Zeichen. Gerade das Selbstgemachte als Preis für eine selbstdargebotene Leistung erfreute und erfüllte die Schauspieler mehr und unterstreicht die innere Beziehung unseres Präsidenten zu seinem Club erneut.

Der Loseverkauf mit Ausgabe der von Toni Amberg unermüdlich gesammelten Tombolagewinne bildete den Abschluß des Programmes. Wie jedes Jahr waren herrliche Preise - vom Fahrrad bis zur Motorradbekleidung - zu gewinnen. Was dann noch übrig war, versteigerte unser Robby Murr zu Höchstpreisen. Er versteht es halt in gekonnter Weise, den Anwesenden eine Eselswurst als echte Ungarische Salami zu verkaufen.

FIAT · Lancia · FIAT · Lancia · FIAT · Lancia · FIAT · Lancia · FIAT

HALMBURGER & HÖFLICH KG · 6 × in München

Neuwagen · Gebrauchtwagen · Ersatzteilstützpunkt

Hauptbetrieb: 8 München 40 · Frankfurter Ring 29
Telefon 35 150 01

Ein Gespräch - Beratung - Probefahrt wird für Sie interessant sein. **Clubmitglied WERNER BACHHOFER** steht gerne zu Ihrer Verfügung.
Telefon 35 150 01/28 oder 29



Rechnen - Sparen - FIAT fahren · Rechnen - Sparen - FIAT fahren



Reprografischer Betrieb
Max Wittenzellner
8000 MÜNCHEN 2
Thalkirchnerstr. 72
Tel.: 53 01 95
eigener Kundenparkplatz

LICHTPAUSEN · FOTOKOPIEN · MIKROVERFILMUNG · GROSS-
FOTOS · REPRODUKTIONEN · OFFSETDRUCKE · FARBDRUCKE
SCHNELLDRUCKE

Werbe- und Geschenkartikel Großhandel

vertreten durch

Christa Houzer Telefon 08104/1317

Bitte rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne!

Auch Zinnpokale mit Gravur!



MÜNCHEN 2
Luisenstraße 5
Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- ◆ VERWERTUNG
- ◆ VERWALTUNG



Ihr NB-Fachgeschäft in Nymphenburg

OTTO SCHELLHORN



HAUS- UND KÜCHENGERÄTE · GLAS · PORZELLAN
GESCHENKARTIKEL · KLEINEISENWAREN
Romanplatz 3 · Telefon 16 15 02

Ulrich **HIEFNER** Transporte

Telefon 6 70 11 70

Abschlepp- u. Notdienst · Bergungen - Verladungen
Kleinst - Schwer - Transporte
Eiltransporte · Umzüge
Tiefelader · Kipper · Selbstlader · Bagger · Kran



Von jetzt an durfte getanzt werden, was manche auch bis in den frühen Morgen taten. Ein gelungenes Fest in eigenen Reihen ging somit zu Ende und jeder war sich klar, nächstes Jahr komme ich wieder zu Hans Pesl's Nikolausfeier.

Ein herzliches Danke allen Mitwirkenden, Spendern und Helfern, die uns einen schönen, reichhaltigen Abend bescherten.

Lerbah



Organisator
Hans Pesl



Ludwig Plank
liest ein Gedicht



Ferdinand Littich jun.
beim Prolog-Vortrag



Nikolaus Hermann
Lux und Amberg's
Engelstöchterchen



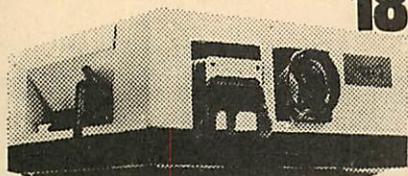
Die erfolgreiche Theatertruppe,
v. links: Martin Gieshoidt,
Edgar Rettschlag, Trudi Pesl,
Roman Raab (Regisseur)
Inge Schott, Gerda Rettschlag,
Ferdinand Littich

DAS MÄRCHEN VON DEN FLEISSIGEN ACM-LERN

Es war einmal – vor vielen vielen Tagen – da saß der Gebrauchtwagenhändler Hans Pesl, mit sich und der Welt zufrieden, vor seinem 16 x 18 Meter großen Swimmingpool. Während er gelegentlich eine Prise Schnupftabak inhalierte – dachte er mit leichtem Schmunzeln an das vor einer Stunde getätigte Geschäft. Hatte er doch einem blinden Türken, einen mit rostfarbenen Flecken überzogenen, 8 Jahre alten und mit 140.000 km belasteten Benz, für sageundschreibe 12.000 DM verkauft. Just in diesem Moment fiel ihm seine Nikolausfeier ein, die von ihm geboren, im Dezember zum 3. Male stattfinden sollte. Hatte ich doch voriges Jahr den "Blädl Schorsch" als Knüller, dachte er, aber was mach ich heuer? Ja ich habs, noch was bläders, Theaterspielen mit einigen ACM-lern. Wer nun den fleißigen Gebrauchtwagenhändler kennt, der weiß, daß bei ihm vom Gedanken zur Tat nur einige Schritte sind. Ein Stück so mitten aus dem Leben gegriffen war auch

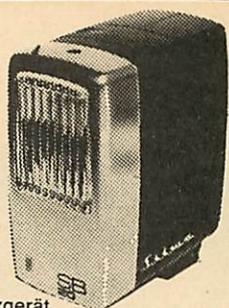
PINI PINI PINI PINI

Zeiss-Diaprojektor Unimat 150 S
Vollautomatischer Diawechsel mit Vor- und
Rückwärtsschaltung. o.L.



189,-

Preiskrüller



Unimat 150 S autofocus o.A.
Auch über Tonbandimpulse
steuerbar. o.L.

269,-

Silma E-Blitzgerät
Modell S B 20
Preiswertes Batteriegerät
Leitzahl 20. Für alle
Kameras.

nur DM **39,-**



**Silma - Filmprojektor
S 110**

18-er Normalgang
und 9 m/sec. o.L.

199,-

So preiswert sind wir!

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361
Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂

Optimol öle

Optimol-Ölwerke GmbH
München 8
Friedenstraße 7
Ruf 40 40 44-47

schnell gefunden und so sagte er am Abend zu seiner lieben Frau: "Trudl, jetzt miasma de Roin verteiln". Sie, zu jeder Schandtat bereit, war auch gleich Feuer und Flamme. "Da Littich Ferdinand spuid an Josef der imma sauft – da Rettschlag Jupp an Onkl Teo, der dahoam nix zoang hot – da Gishoid Marte an Liabhaber, weil der noa Übung braucht – de Schott Inge de Tante Anne, de nia stad sei ko – de Rettschlag Gerda spuid d' Muatta, de wo imma wos wui – und du Trudl machst as Verhoidnis vom Marte, denn da kona no wos lerna". "Jetzt brauchma no oan mid a großn Goschn, der muaß an Soflör macha – do nema an Haberl Bäda, der hot so ane". Nach dem dieses alles klar war, erfuhren die Auserwählten von ihrem Glück. Aber jeder machte gerne mit, so daß der eigens verpflichtete Regisseur Roman Raab mit den Proben beginnen konnte. Nach zwei Leseproben im Hause der Familie Pesl gings zur ersten Tatortbesichtigung auf die Bühne. Dort standen bis zur Aufführung 6 weitere Treffen an, die mit einer Unterbrechung – wegen Saalbesetzung durch OB Kronawitter, der stört doch überall – bei den Littichs zuhause stattfand. In unserer unbescheidenen Art wurde dort das Wohnzimmer kurz umgebaut, damit der Bühnencharakter gewahrt war, was uns auch gelungen ist. Auch die angebotene Brotzeit wurde genauso wenig abgelehnt, wie die mehreren Wein-Flaschen, die wir bis Mitternacht leerten. Der ganze Aufwand für die Proben – 8 Flaschen Schnaps, 8 Kannen Kaffee und Torten, (waren zum Stück notwendig), sowie diverse Kleinigkeiten, wurden ausnahmslos von den Spielern und dessen geduldigen Ehefrauen bereitgestellt. Wer nun bei der Nikolausfeier war, und das waren nicht Wenige, hat das Ergebnis der ca. 150 Stunden geopferten Freizeit gesehen und dem hat es auch – wie am Beifall zu hören war – gefallen. Die Angebote von Schauspielhäusern, Komödienbühnen und anderen öffentlichen Häusern wurden glattwegs von unseren Akteuren abgelehnt, da sie gerne wieder für nächstes Jahr etwas einstudieren wollen. Denn es ist halt ganz was anderes, wenn Clubkameraden für Clubkameraden eine Darbietung bringen. Ja, und wenn sie nicht gestorben sind – so endet meistens ein Märchen – dann sehen wir sie nächstes Jahr vielleicht wieder

Der Soflör

PS. Wir sagen allen Aktiven unseren herzlichen Dank für das aussergewöhnliche Erlebnis!

Anmerkung: Das Gerücht, es würden in Zukunft statt einem Sudelfeldrennen, vier Theaterstücke aufgeführt werden, entbehrt fast jeglicher Grundlage.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden
„EIN GUTES NEUES JAHR“

KREIDLER

Floritt RS

Neu:
Super-
Cockpit



50 ccm – 5 Gänge – 6,25 PS –
85 km/h – Zündelektronik

KREIDLER - Wolfmeister 1973
Rennerfahrung für die Serie.

ANTON GERSTL Inh. Ferdinand Littich jun.

HERCULES · KREIDLER · MOBYLETTE · ZÜNDAPP

Motorräder · Fahrräder · Mopeds · Ersatzteile · Zubehör
Werkstätte · Kundendienst

8 München 2 · Trappentreustraße 10

Nähe Donnersberger Brücke · Telefon 50 62 85

JULIUS JLMBERGER & SOHN



Heizöl-Shell-Vertragshändler
Brennstoffhandel

8024 Oberhaching, HahilingasträÙe 5
Telefon 61 31 658

HP

Gebrauchtwagen

An- und Verkauf

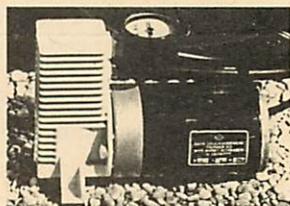
HANS PESL

München, SchüleinsträÙe 1
Telefon 43 32 16 u. 42 60 06

Der BDW-Kompressor macht Sie unabhängig von anderen Luftquellen

**BAYERISCHES DRUCKGUSS – WERK
THURNER KG**

8015 Markt Schwaben bei München
Im Wiegenfeld 10 · W. – Germany
Tel. (08121) 60 01 · FS 05/268 19



Einfach, sauber, schnell und
müheles zu bedienen.

SEINE VORZÜGE:

OELFREIE DRUCKLUFT:

GERINGER STROMVERBRAUCH:

Gewicht: 1,65 kg

MaÙe: 165x115x80mm

1 Jahr Garantie

Erhältlich: beim A D A C
und einschlägigen Fachhandel

- bis 3,5 bar (atü)
 - max. 9 A bei 12 Volt (entspricht der Stromaufnahme von 2 Autoscheinwerfern.
 - keine Luftverschmutzung
- Anwendungsmöglichkeit: zum Füllen von Fahrradschläuchen bis Traktorreifen, Gummibällen, Schlauchbooten, Luftmatratzen.

Ihr Lieferant für alle Drucksachen:

druckerei haberl

8 München 40 · Belgradstr. 32 · Telefon 3009392

Metzeler Perfect

Ein perfekter Stahlgürtelreifen

**Der Perfect
erweitert die
Grenzbereiche:**

**läuft länger
bremst kürzer
haftet besser
lenkt präziser**



METZELER



MAX WITTENZELLNER †

Der Automobil-Club München betrauert das Ableben seines ehemaligen Präsidenten und Ehrenmitgliedes Herrn Max Wittenzellner. Nach schwerem Leiden, kurz vor seinem 70.sten Geburtstag verließ er uns am 12. November 1975 für immer.

Wir verlieren in ihm nicht nur ein tatenreiches, großzügiges und geschätztes Mitglied, dessen Streben stets der Allgemeinheit diene, sondern einen wahrhaften aufrichtigen Freund. Seine Vielseitigkeit und sein Können stellte er als Gründungsmitglied des Münchner Kindl Club, ACM Präsident und Vorstandsmitglied, langjähriges Vorstandsmitglied beim ADAC, Vorsitzender des Fachverbandes der Reprografischen Betriebe e.V., sowie weiterer verantwortlicher Posten stets unter Beweis. Mit gleicher Energie und einem sprichwörtlichen unternehmerischen Weitblick baute er seine Firma zu einem der größten Fachbetriebe auf. Seine richtungsweisende Arbeit im und zum Wohle des Automobil-Club München wird uns stets als Vorbild dienen und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Die Vorstandschaft



ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftsst.: 8 München 70, Senserstr. 5, Tel. 089/77 51 01, Konten:
Postscheckamt Mchn. 311 31 - 808, Bayer. Vereinsbk., Am Harras, 704 1837
Präsident: Uli Wagner, 8 München 70, Inninger Str. 5, Tel. 71 33 66, Redaktion
u. Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: Gebr. Haberl, 8 Mün-
chen 40, Belgradstr. 32, Tel. 300 93 92, Clubabende jeden Mittwoch, 20 Uhr,
in der „Ochsenstube“ des Hackerkellers, Theresienhöhe. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Bei-
träge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

FLUGREISE IN DIE KARIBIK

Vom 18.3. – 27.3.76 nach San Juan – Puerto Rico. Preis DM 1.680,—, Zuschlag für Halbpension DM 280,—.

Leistungen: Linienflug ab/bis München, Transfers, Unterbringung in Doppelzimmer/
Bad, Deutsche Reiseleitung, Steuern, Service-Taxen, Visum.

Boing 707 - 144 Plätze, Keine Impfung. Landessprache Englisch. Reiseunternehmen u.

Betreuung wie bei New York-Reise Sept.75. Interessenten (ohne sofortige Zusage) bitte
wenden an: **Robby Murr, 8 München 2, Residenzstr. 18, Tel. 22 60 15.**

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

im Januar	Herrn Josef Kugler 8021 Großdingharting, Deisenhoferstr. 14	18.1.76	65 Jahre
	Herrn Emmerich Karlmar 8012 Ottobrunn, Rosenheimer Landstr. 129	29.1.76	50 Jahre
im Februar	Herrn Johann Bliemel München 5, Reichenbachstr. 15	1.2.76	65 Jahre
	Herrn Alois Maier München 5, Müllerstr. 6	21.2.76	50 Jahre
	Herrn Sepp Liebl München 80, Hansjakobstr. 48	26.2.76	60 Jahre

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 713366

UW
gegründet 1875

Haustüren
Geländer
Balkone
Trennwände
Vordächer
Gartentore
Zäune

HOTEL RESIDENCE



8 München 40
Artur-Kutscher-Platz 4
Tel. (089) 39 90 41 · Telex 5 29 788

Restaurants
„Le Pavillon“ und „Die Kutsche“

Hallenbar · Konferenzräume
Schwimmbad